



Allgemeine Geschäftsbedingungen

Allgemeine Geschäftsbedingungen

Rainer Stahlmann
Hans-Döllgast-Straße 6
D-80807 München
- nachfolgend Anbieter -

§ 1 Geltungsbereich

- (1) Die Leistungen des Anbieters für die unter www.hantrainerpro.de angebotene Software und Produkte erfolgen ausschließlich auf der Grundlage der nachfolgenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen in der zum Zeitpunkt der Bestellung gültigen Fassung.
- (2) Unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten ausschließlich. Von unseren Allgemeinen Geschäftsbedingungen abweichende AGB des Bestellers haben keine Gültigkeit, es sei denn deren Geltung wird ausdrücklich vereinbart.

§ 2 Vertragsschluss

- (1) Unsere Angebote im Internet stellen eine unverbindliche Aufforderung an den Kunden dar, einen Vertrag abzuschließen. Durch das Absenden der Bestellung auf unserer Website gibt der Kunde ein verbindliches Angebot auf Vertragsschluss ab.
- (2) Wir können dieses Angebot innerhalb von fünf Werktagen durch Zusendung einer Annahmestätigung per E-Mail, durch Lieferung der Ware oder durch Zur-Verfügung-Stellen der Downloaddaten annehmen. Nach fruchtlosem Ablauf der Frist gilt das Angebot als abgelehnt. Bestellt der Kunde per Internet, so wird der Anbieter jedoch den Zugang der Bestellungen unverzüglich auf elektronischem Wege bestätigen.

§ 3 Zahlung, Verzug

- (1) Es gelten die zum Zeitpunkt der Bestellung auf unserer Website aufgeführten Preise. Alle Preise gelten nach § 19 UStG ohne Mehrwertsteuer und zuzüglich der jeweils aufgeführten Versandkosten.
- (2) Die Zahlung des Kaufpreises ist möglich per Überweisung/ Vorkasse, per PayPal sowie innerhalb Deutschlands per Nachname.
- (3) Kommt der Besteller in Zahlungsverzug, so sind wir berechtigt, Verzugszinsen in Höhe von 5 Prozentpunkten über dem Basiszinssatz der Europäischen Zentralbank zu fordern. Für den Fall, dass wir einen höheren Verzugsschaden geltend machen, hat der Besteller die Möglichkeit nachzuweisen, dass der geltend gemachte Verzugsschaden überhaupt nicht oder in zumindest wesentlich niedrigerer Höhe angefallen ist.

§ 4 Eigentumsvorbehalt/ Rechteübertragung

- (1) Wir behalten uns das Eigentum an der gelieferten Sache bis zur vollständigen Zahlung des Kaufpreises vor.
- (2) Die Übertragung der Nutzungsrechte steht unter dem Vorbehalt der vollständigen Zahlung der vereinbarten Vergütung.

§ 5 Downloads und Lieferung

- (1) Die Lieferung innerhalb Deutschlands erfolgt innerhalb von 5 Werktagen ab Bestelleingang, im Falle der Zahlung per Überweisung/Vorkasse innerhalb von 5 Werktagen nach Zahlungseingang. Auf eventuell abweichende Lieferzeiten weisen wir auf der jeweiligen Produktseite hin. Der Beginn der von uns angegebenen Lieferzeit setzt die rechtzeitige und ordnungsgemäße Erfüllung der Verpflichtungen des Kunden voraus, insbesondere die korrekte Angabe der Lieferadresse im Rahmen der Bestellung.
- (2) Bei Downloadversionen werden die Zugangsdaten für die Software als Downloadlink nach Zahlungseingang zur Verfügung gestellt. Diese Softwareangebote sind entsprechend gekennzeichnet. Der



Allgemeine Geschäftsbedingungen

Kunde ist verantwortlich für die korrekte Angabe der für die Übermittlung des Downloadlinks erforderlichen E-Mail-Adresse.

(3) Die Sicherung der Zugangsdaten und Installationsdateien liegt im Verantwortungsbereich des Kunden. Die Zugangsdaten sind vertraulich zu behandeln. Die Weitergabe der Zugangsdaten und/oder Installationsdateien an Dritte ist nicht gestattet.

§ 6 Annahmeverzug

(1) Kommt der Kunde in Annahmeverzug oder verletzt er schuldhaft sonstige Mitwirkungspflichten, so sind wir berechtigt, den uns hierdurch entstehenden Schaden einschließlich etwaiger Mehraufwendungen ersetzt zu verlangen. Weitergehende Ansprüche bleiben vorbehalten.

(2) Der Kaufpreis ist während des Verzugs zu verzinsen. Der Verzugszinssatz beträgt per anno fünf Prozentpunkte über dem Basiszinssatz. Bei Rechtsgeschäften zwischen Unternehmern beträgt der Zinssatz acht Prozentpunkte über dem Basiszinssatz.

(3) Dem Kunden bleibt seinerseits vorbehalten nachzuweisen, dass ein Schaden in der verlangten Höhe nicht oder zumindest wesentlich niedriger entstanden ist. Die Gefahr eines zufälligen Untergangs oder einer zufälligen Verschlechterung der Kaufsache geht in dem Zeitpunkt auf den Besteller über, in dem dieser in Annahme- oder Schuldnerverzug gerät.

§ 7 Gewährleistung

(1) Im Falle eines Mangels hat der Kunde die Wahl, ob die Nacherfüllung durch Nachbesserung oder Ersatzlieferung erfolgen soll. Wir sind jedoch berechtigt, die vom Besteller gewählte Art der Nacherfüllung zu verweigern, wenn sie nur mit unverhältnismäßigen Kosten möglich ist und die andere Art der Nacherfüllung ohne erhebliche Nachteile für den Kunden bleibt.

(2) Ist die Nacherfüllung fehlgeschlagen oder haben wir die Nacherfüllung insgesamt verweigert, kann der Kunde nach seiner Wahl Herabsetzung des Kaufpreises (Minderung) verlangen oder den Rücktritt vom Vertrag erklären. Eventuelle Schadensersatzansprüche des Kunden bleiben hiervon unberührt.

(3) Der Anbieter haftet nicht dafür, dass die Programmfunktionen den spezifischen Anforderungen des Kunden genügen oder mit Komponenten in der speziellen Konfiguration des Kunden zusammenarbeiten. Dies gilt nicht, soweit eine entsprechende Funktionsfähigkeit oder Kompatibilität zugesichert wurde.

§ 8 Nutzungsrechte

(1) Die Befugnis zur Nutzung und Verwendung der vertragsgegenständlichen Software richtet sich nach der zum Zeitpunkt des Vertragsschlusses auf der Website dargestellten Leistungsbeschreibung.

(2) Soweit keine gesonderten Lizenzbedingungen gelten, wird ein einfaches, nicht übertragbares Nutzungsrecht im Rahmen einer Einzelplatzlizenz an der Software käuflich erworben. Dieses umfasst die Erlaubnis, Kopien der erworbenen Software auf EINEM Computer bzw. Lesegerät abzuspeichern und diese für eigene Zwecke zu nutzen. Ausdrücklich nicht gestattet ist es, die Dateien oder Teile davon zu verändern oder zu bearbeiten und Dritten ausserhalb der Grenzen des Urheberrechts zugänglich zu machen.

(3) Nicht umfasst von dieser Regelung sind gesondert und schriftlich zu vereinbarenden Resellerlizenzen. Der gewerbliche Weiterverkauf ist ohne schriftliche Zustimmung des Anbieters ausdrücklich untersagt.

(4) Kostenlose Demo-Versionen dürfen unentgeltlich zum Lernen genutzt und unentgeltlich an Dritte weitergegeben werden. Diese Demo-Versionen sind u.a. durch den Zusatz "Demo" oder "Demo Edition" im Produkttitel deutlich als solche gekennzeichnet. Ausdrücklich nicht gestattet ist es, die Dateien oder Teile davon zu verändern oder zu bearbeiten. Der gewerbliche Weiterverkauf ist ohne schriftliche Zustimmung des Anbieters ausdrücklich untersagt.

§ 9 Kosten der Rücksendung bei Widerruf

Sie haben die regelmäßigen Kosten der Rücksendung zu tragen, wenn die gelieferte Ware der Bestellten entspricht und wenn der Preis der zurück zusendenden Ware einen Betrag von 40,00 Euro nicht übersteigt,



Allgemeine Geschäftsbedingungen

oder wenn Sie bei einem höheren Preis der Sache zum Zeitpunkt des Widerrufs noch nicht die Gegenleistung oder eine vertraglich vereinbarte Teilzahlung erbracht haben.

Andernfalls ist die Rücksendung für Sie kostenfrei.

§ 10 Haftungsbeschränkung

(1) Bei leicht fahrlässiger Pflichtverletzung des Anbieters beschränkt sich die Haftung des Anbieters sowie die unserer Erfüllungsgehilfen auf den nach der Art Ware vorhersehbaren, vertragstypischen, unmittelbaren Durchschnittsschaden. Bei leicht fahrlässigen Pflichtverletzungen von nicht vertragswesentlichen Pflichten, durch deren Verletzung die Durchführung des Vertrages nicht gefährdet wird, haften wir sowie unsere Erfüllungsgehilfen nicht.

(2) Der Anbieter haftet nicht für die Funktionsfähigkeit der Telefonleitungen der Kunden zum Server, bei Stromausfällen oder bei Ausfällen von Servern, die nicht im Einflussbereich des Anbieters stehen.

(3) Die vorstehenden Haftungsbeschränkungen gelten nicht bei Ansprüchen aus Produkthaftung oder aus Garantie sowie bei Ansprüchen aufgrund von Körper- und Gesundheitsschäden sowie bei Verlust Ihres Lebens.

§ 11 Datenschutz

Wir behandeln Ihre personenbezogenen Daten vertraulich und entsprechend der gesetzlichen Datenschutzvorschriften. Eine Weitergabe Ihrer Daten ohne Ihre ausdrückliche Einwilligung erfolgt nicht bzw. nur im Rahmen der notwendigen Abwicklung des Vertrages, etwa an die mit der Lieferung der Ware betrauten Unternehmen.

§ 12 Anwendbares Recht, Gerichtsstand

(1) Anwendbar ist das Recht der Bundesrepublik Deutschland unter Ausschluss des UN-Kaufrechts, soweit diese Rechtswahl nicht dazu führt, dass ein Verbraucher hierdurch zwingenden Verbraucherschützenden Normen entzogen wird.

(2) Sind die Vertragsparteien Kaufleute, ist das Gericht an unserem Sitz in München zuständig, sofern nicht für die Streitigkeit ein ausschließlicher Gerichtsstand begründet ist. Dies gilt auch, wenn der Kunde keinen Wohnsitz innerhalb der Europäischen Union hat.

§ 13 Schlussbestimmung

Soweit eine Bestimmung dieses Vertrages ungültig oder durchsetzbar ist oder wird, bleiben die übrigen Bestimmungen dieses Vertrages hiervon unberührt.

(Ende der Allgemeinen Geschäftsbedingungen)